

Datum: 17.11.2016  
Telefon: 0 233-92469  
Telefax: 0 233-24005

**Landeshauptstadt  
München  
Büro des  
Oberbürgermeisters**  
Gleichstellungsstelle für Frauen  
GSt

**LGBT Arbeit im Pädagogischen Institut stärken  
Antrag Nr. 14-20 / A 00469 der Stadtratsfraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN / RL  
vom 21.11.2014  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 7 V04390**

### Stellungnahme der Gleichstellungsstelle für Frauen

Die Gleichstellungsstelle für Frauen unterstützt weiterhin dringend die Einrichtung einer koordinierenden Stelle im Referat für Bildung und Sport, um die vorgesehenen Strategien, Planungen und Maßnahmen zur Umsetzung der Igbt-Arbeit an Schulen effizient umsetzen zu können.

Aus Sicht der Gleichstellungsstelle für Frauen ist es unerlässlich, im Rahmen der gesamten pädagogischen Arbeit an Schulen sensibel und mit altersentsprechender Wissensvermittlung die Entwicklung von Geschlechteridentitäten zu begleiten. Ziel ist es, Gleichstellung zu erreichen und spezifische Belastungssituationen von Igbtiq – Jugendlichen zu verhindern. Dabei unterscheiden sich Lebensbedingungen und Diskriminierungserfahrungen von Mädchen und jungen Frauen, die lesbisch, bisexuell oder transgender sind, wiederum erheblich von denen schwuler und bisexueller Jungen, jungen Männern oder Transgender. Dies erfordert die Erarbeitung und Umsetzung von Konzepten mit entsprechend ausdifferenzierten Betrachtungsweisen, um unter anderem die Konfrontation der Kinder und Jugendlichen mit unterschiedlichsten weiblichen und männlichen Identitäten mit gängigen Rollenklischees zu berücksichtigen und im Sinne der Gleichstellung zu reflektieren. Geschlechtsreflektierte und gleichstellungsorientierte Arbeit ist hier im Sinne der Passgenauigkeit wesentlich zu unterstützen und erfordert eine Struktur im RBS, die stabil und mit entsprechender Expertise den Austausch von Wissen und eine angemessene Umsetzungscoordination und -transparenz im Referat und an den Schulen ermöglicht.

Die Gleichstellungsstelle für Frauen bittet um Beifügung dieser Stellungnahme zur Beschlussvorlage.

Mit freundlichen Grüßen

Gleichstellungsstelle für Frauen